

1. Kreisklasse Herren Nord

MTV Elm III : TTV Ober Ochtenhausen
Dienstag, 06.02.2024, 20:00 Uhr

MTV Elm III und TTV Ober Ochtenhausen schenken sich nichts

Freude herrschte am Dienstagabend, als das Schlussspiel Wohlers / Seifert nach ca. 2 Stunden den Matchball für den TTV Ober Ochtenhausen im Spiel der 1. Kreisklasse Herren Nord verwertete. Hängende Köpfe gab es dagegen beim MTV Elm III. Das Heimteam konnte im 10. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht ins Ziel bringen. Ausschlaggebend für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 27:29) waren die Einzel im unteren Paarkreuz, die allesamt an den MTV Elm III gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der MTV Elm III nun ein Punkteverhältnis von 7:13 in der Tabelle auf, während der TTV Ober Ochtenhausen 12:8 Punkte hat.

Los ging es mit den Doppeln. Kaum Chancen ließen Schröder / Tomforde bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnern Wohlers / Ernst. Das war ein souveräner Sieg. Meyer / Stolzke hatten gegen Wohlers / Seifert bei ihrer Drei-Satz-Niederlage kaum eine Chance. Das Doppel zwischen Dahling / Burfeindt und Reinecke / Rauhöft endete mit einem knappen 3:2-Erfolg für die Gastgeber. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete also 2:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nichts auszurichten hatte indessen Heiko Meyer beim 4:11, 5:11, 6:11 gegen Christian Seifert, was gemäß der TTR-Werte nicht verwunderlich war. Nur einen Satz erzielte danach Ingo Schröder bei seiner Niederlage gegen Hans-Jürgen Wohlers. Kurz später ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an den Tisch. Die richtige Taktik hatte Heiko Dahling hingegen beim folgenden 3:0-Sieg gegen Andreas Reinecke ab dem ersten Ballwechsel. Ein Satz reichte nicht, weshalb Reinhard Tomforde die Begegnung gegen Gerhard Wohlers, letztendlich auf Basis der TTR-Werte überraschend mit 1:3 verlor. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 3:4. Dieter Burfeindt machte indes mit Rainer Eggert beim 3:0 ziemlich kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Völlig überlegen agierte Burfeindt hierbei im dritten Satz, der mit 11:0 zu Ende ging. Bis in den Fünften ging die Partie zwischen Heinz-Günter Stolzke und Marco Rauhöft, die Heinz-Günter Stolzke letztendlich mit 3:2 für sich entscheiden konnte. Wie umfichtet dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des fünften Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Wenige Chancen hatte hingegen Heiko Meyer beim 5:11, 5:11, 7:11 gegen seinen Kontrahenten Hans-Jürgen Wohlers, so dass Wohlers seiner Favoritenrolle, die er im Vorfeld innehatte, vollauf gerecht wurde. Durch dieses Ergebnis liegen die Saison-Bilanzen nun bei 0:4 für Meyer und 10:2 für Wohlers seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Ingo Schröder hatte gegen Christian Seifert bei seinem 0:3 wenig auszurichten. Beachtenswert war hierbei insbesondere der Verlauf des dritten Satzes, als Schröder mit einem 0:11 überfahren wurde. Kaum was zu bestellen hatte Heiko Dahling bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Gerhard Wohlers. Da war final wirklich nichts zu holen. 6:11 (Dahling) bzw. 10:6 (Wohlers) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 5:7. Reinhard Tomforde hatte im Anschluss seinen Gegner Andreas Reinecke beim klaren Sieg in drei Sätzen komplett im Griff, so dass er seiner deutlichen Favoritenrolle auf Grundlage der TTR-Werte vollauf gerecht wurde. Dieter Burfeindt gewann danach sein Spiel gegen Marco Rauhöft überzeugend mit 11:5, 11:5, 11:8. 11:6 (Burfeindt) bzw. 1:8 (Rauhöft) lautet die bisherige Saison-Bilanz an Siegen und Niederlagen der beiden Aktiven nun auf Grundlage dieses Matches. Anlaufschwierigkeiten musste Heinz-Günter Stolzke zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Durch diesen

Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 2:3 für Stolzke und 0:6 für Eggers seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im abschließenden Schlussspiel ging es dann um alles. Den Sieg von Wohlers / Seifert konnten Schröder / Tomforde im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Unentschieden des MTV Elm III geht es nun im nächsten Spiel am 09.02.2024 gegen den TSV Bremervörde II, während der TTV Ober Ochtenhausen am 12.02.2024 gegen den TSV Oerel-Barchel antritt.

Statistik:

MTV Elm III

Doppel: Schröder / Tomforde 1:1, Meyer / Stolzke 0:1, Dahling / Burfeindt 1:0

Einzel: H. Meyer 0:2, I. Schröder 0:2, H. Dahling 1:1, R. Tomforde 1:1, D. Burfeindt 2:0, H. Stolzke 2:0

TTV Ober Ochtenhausen

Doppel: Wohlers / Seifert 2:0, Wohlers / Ernst 0:1, Reinecke / Rauhöft 0:1

Einzel: H. Wohlers 2:0, C. Seifert 2:0, G. Wohlers 2:0, A. Reinecke 0:2, M. Rauhöft 0:2, R. Eggers 0:2